

# Bucheinband mit Photoshop gestalten

Bucheinbandgestaltung:	Taschenbuch-Umschlag gestalten . . . . . 6
Das „Was“ und das „Wie“ . . . . . 2	Screenshot als Titelbild . . . . . 11
Dateianlage für einen Taschenbuchumschlag . 4	Andere Einbandarten . . . . . 14
Template-Datei erstellen . . . . . 5	Layout sicher belichtbar machen . . . . . 16



**1** So sieht unser Bucheinband fertig aus. Natürlich gibt es das Werk nicht gedruckt, es handelt sich ja nur um das Übungsbeispiel für diesen Beitrag. Hier erstellen wir nur die Datei, mit der der Bucheinband realisiert und produziert werden könnte.

Wie man aus dieser Datei solch ein realistisches Präsentationsfoto erstellt, erfahren Sie in Teil 8 DD BUC.

Kaum ein Thema auf dem weiten Feld der Mediengestaltung ist so vielseitig wie das der Buchtitel. Es gibt fast unendlich viele verschiedene Formate und technische Möglichkeiten – vom einfachen typografischen Titel eines Reclam-Hefts bis zum aufwändig gearbeiteten Einband der Faksimile-Ausgabe eines klassischen Werks.

**Große Vielfalt**

Dabei ist dieses Medium das mit Abstand älteste unserer modernen Medien, es hat seine Form seit seinen Anfängen fast nicht verändert und ist immer noch top-aktuell. Einen Buchtitel zu gestalten ist deshalb etwas ganz besonderes und mit anderen Medien nicht unbedingt vergleichbar. Die Realisation stellt höchste Anforderungen an den Designer – vor allem perfekte Kommunikation mit der herstellenden Druckerei ist hier gefragt.

**Anspruchsvolles Medium**

Auch gestalterisch bestehen höchste Ansprüche. Die wichtigste Voraussetzung für einen herausragend guten Buchtitel wird heute jedoch leider nur noch selten erfüllt: Der Gestalter muss den Inhalt des Werks kennen. Dazu ist es erforderlich, das er das Manuskript liest – die Zeit hierfür nimmt sich ein Designer heute jedoch nur noch selten. Meist muss der Kurzhalt des Buch-Exposés reichen ...

**Gestalterischer Anspruch**